



Umweltbildungs- und  
Bieneninformationszentrum  
Imkerverein Altenhündem e.V.

Ein Bauprojekt  
für Bienen und Menschen

# BIENE FREI FÜR DEN NATURSCHUTZ.

Eine Welt ohne Bienen? Undenkbar. Es ist für Menschen, Pflanzen und Tiere von unschätzbbarer Bedeutung, Bienenvölker durch fachgerechte Imkerei zu pflegen, zu vermehren und zu nutzen.

*Dafür bedarf es vieler Imker –  
und qualifizierter Ausbildungsstätten.*





Der Imkerverein Altenhudem bildet seit annähernd 100 Jahren Imker aus. In den vergangenen 20 Jahren hat er sein Betätigungsfeld um Naturschutz und Landschaftspflege erweitert und will auch künftig das Themenfeld Bienenhaltung umfassend behandeln.

Um diesen Anspruch einzulösen, plant der Verein die Errichtung eines modernen, ökologisch gebauten, attraktiven und für die breite Öffentlichkeit zugänglichen Bieneninformationszentrums (BIZ). Hier wird künftig nicht nur die Imkerausbildung an einem gut ausgestatteten Ort gebündelt, intensiviert und professionalisiert, sondern zugleich das Umweltbildungsangebot wesentlich erweitert.

Der Imkerverein sieht den Neubau und die Einrichtung des Bieneninformationszentrums als eine einmalige Gelegenheit, die Region Südsauerland (Kreis Olpe mit den Kommunen Lenneßadt und Kirchhudem) um eine überregional bedeutende Imkerausbildungsstätte und ein touristisch attraktives Umweltbildungszentrum zu bereichern.



# WIR PLANEN GROSSE DINGE.

Erfolgreiche Bienezucht benötigt eine naturnahe und artenreiche Umgebung. Auch das Bieneninformationszentrum wird ökologisch und nachhaltig gebaut.

Der Neubau entsteht in Holzbauweise, erhält eine Fassade aus unbehandeltem Lärchenholz und ein begrüntes Dach.



Ein lichtdurchflutetes Foyer dient sowohl als Ausstellungsfläche wie auch als zusätzlicher Seminarraum. Der Seminarraum bietet Tischplätze für mehr als 30 Personen. Von dort aus ist einerseits das schöne Außengelände einsehbar, aber auch der durch eine Glaswand abgetrennte Schleuderraum. Bodentiefe Fenstertüren verbinden den Innenraum mit der umlaufenden und teilüberdachten Veranda. Auf 45 Quadratmetern bietet sie Platz für Unterricht im Freien.



Der 135 Quadratmeter große Baukörper in Holzbauweise erhält eine wartungsfreie Fassade aus unbehandeltem Lärchenholz, das durch die Witterung auf natürliche Weise vergrauen wird.

Passend für ein Bieneninformationszentrum wird auf das Gebäude ein Dach mit extensiver Dachbegrünung mit Moosen, Flechten und Sedumpflanzen gesetzt.

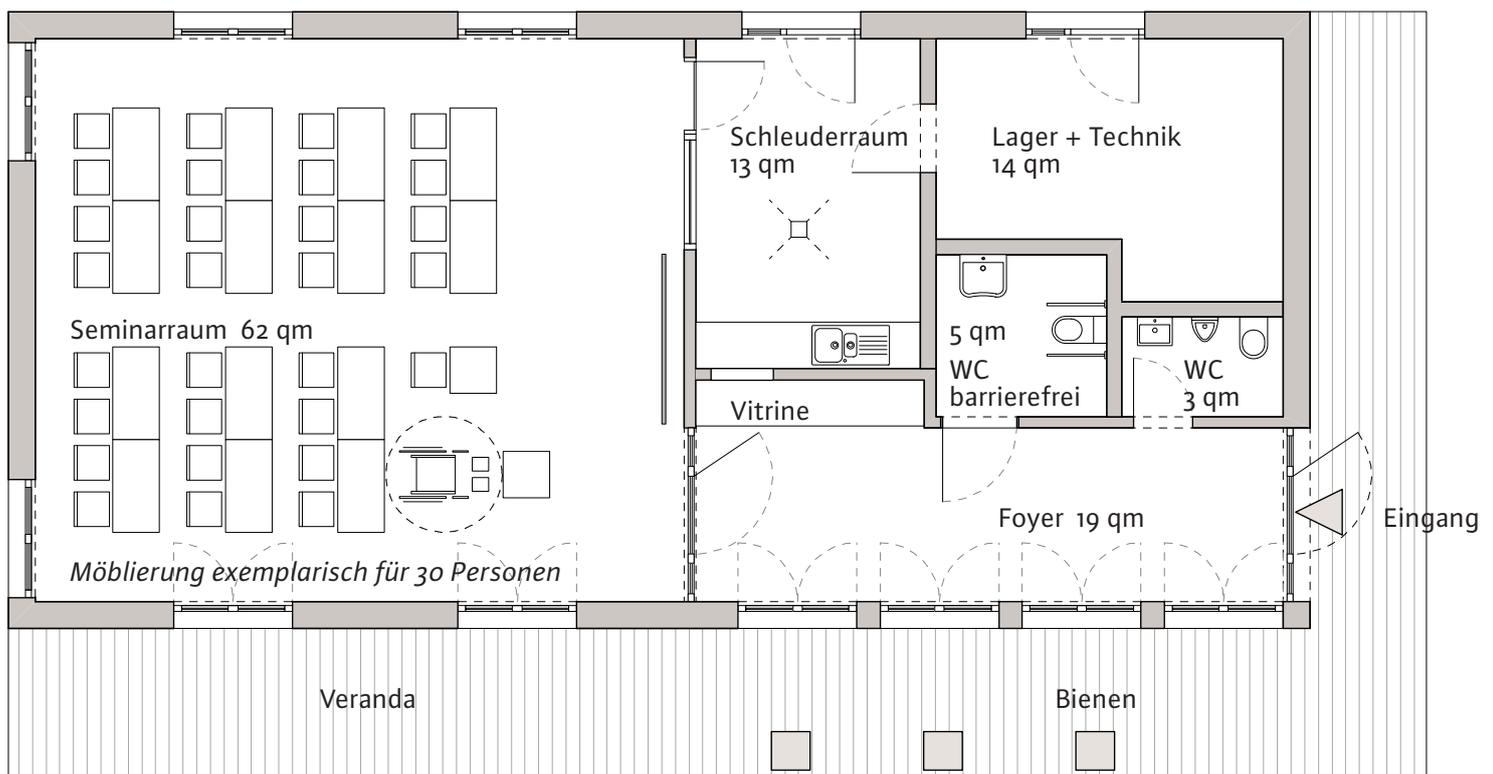
Durch die Bauausführung und die Ausstattung entsteht hier nicht nur ein ökologischer, in die Natur sehr gut eingefügter Bau, sondern auch ein Gebäude mit hoher Aufenthaltsqualität.



Dach, begrünt



Fassade, unbehandeltes Lärchenholz



# 124 FACHLEUTE IN EINEM LEISTUNGSSTARKEN VEREIN.

Der Imkerverein Altenhündem bildet seit fast hundert Jahren Imker aus.



Mit dem geplanten Bieneninformationszentrum, vor allem mit den Seminarräumen und dem Schleuderraum wird sichergestellt, dass die im Verein versammelten Kompetenzen wirkungsvoll und im Interesse der Öffentlichkeit genutzt und weitervermittelt werden. Im neuen Zentrum wird der Verein

- Interessierte in Kursen an die Bienenhaltung heranzuführen,
- gestandene Imker weiterzubilden,
- Schulen- und Kindergärten Einblick in die Bienen- und Insektenwelt zu gewähren,
- Biologiestudent\*innen der Uni Siegen eine externe Ausbildungsstätte anzubieten,
- den fachlichen Austausch mit Verbänden des Naturschutzes, der Land- und Forstwirtschaft zu fördern.

Die Aus- und Weiterbildung der Imker wird durch den Neubau im wörtlichen und bildhaften Sinne ein stabiles Fundament erhalten und durch die moderne Ausstattung zu einem Vorzeigeprojekt werden, das über die Grenzen der Region hinaus wahrgenommen und geschätzt wird.

Seine 124 Mitglieder betreuen  
rund 780 Bienenvölker.

Damit zählt er zu den größeren Vereinen  
im Imker-Landesverband Westfalen-Lippe.

# NICHT NUR FÜR BIENEN, AUCH FÜR GROSSE UND KLEINE TOURISTEN.

Bienen lassen sich nicht im Käfig halten, sondern nur in freier Natur. Die Imkerei ist abhängig von einer strukturreichen Landschaft und einer Umwelt im ökologischen Gleichgewicht.

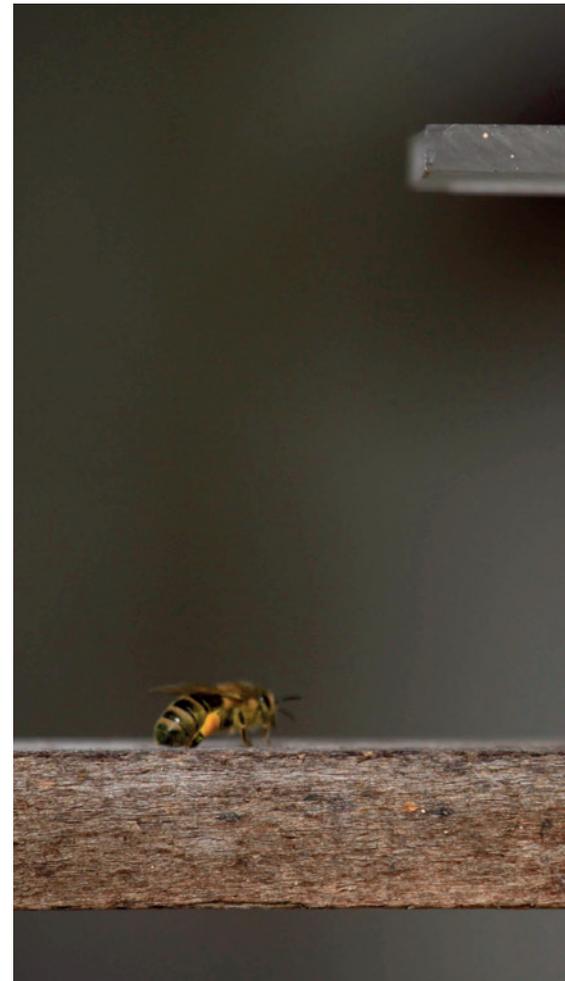
Der Imkerverein Altenhündem erweitert deshalb das Bieneninformationszentrum zu einem Umweltbildungszentrum.

Das Bieneninformationszentrum ist nicht nur für Imker konzipiert, sondern richtet sich mit zusätzlichen Angeboten an eine breitere Öffentlichkeit, beispielsweise an naturinteressierte (Wander-)Touristen und an Schul- und Kindergartenkinder. Dazu tragen eine Dauerausstellung im Foyer, ein digitaler Bienenstand und die attraktive Gestaltung des Außengeländes bei. Geplant sind

- ein Bienenerlebnisweg,
- ein Naturgarten,
- eine Blumenuhr nach Carl von Linné,
- eine Streuobstwiese und
- ein Feuchtbiotop.

Hier werden anhand der Imkerei Fragen des Naturschutzes und der Landschaftspflege vertieft und somit ein wichtiger Beitrag für die Umweltbildung geleistet.

Das Zentrum ist gut zu erreichen und bietet genügend Parkplätze für Besucher und Touristen, die mit dem Auto anreisen. Es dient als Ausgangspunkt für Rundwanderungen sowie als Zwischeneinstieg zum nahe gelegenen Rothaarsteig und lässt sich als touristische Attraktion im Naturpark Sauerland vermarkten.





# GUTE IDEEN KOSTEN GUTES GELD.

Die Realisierung des Bieneninformationszentrums wird für den Imkerverein ein Kraftakt, der ohne Hilfe von außen nicht zu stemmen ist. Der Imkerverein wird sich intensiv um finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand bemühen.

Er wird aber auch von privaten Spenden abhängig sein, um die Kosten für Planung und Realisierung aufbringen zu können.

Das gespendete Geld wird zu 100 Prozent in den Bau eines ökologisch gebauten und regional bedeutsamen Bieneninformationszentrums und die Gestaltung der umliegenden Flächen fließen. Jeder Euro kommt am Ende den Bienen, der Natur und den Menschen, die sich kundig machen möchten, direkt zugute.

Privatpersonen und Firmen, die spenden möchten, sind herzlich dazu aufgerufen, mit dem Imkerverein Kontakt aufzunehmen. Der Verein ist berechtigt Spendenquittungen auszustellen.

## KONTAKT

Imkerverein Altenhudem e. V.

Vorstandsteam:

Margaretha Cordes, Gangolf Hellwig, Christian Hinz

Telefon: 02723 - 5382

E-Mail: [biz@imkerverein-altenhudem.de](mailto:biz@imkerverein-altenhudem.de)

## BANKVERBINDUNG

Sparkasse ALK

IBAN: DE67 4625 1630 0024 0000 10

BIC: WELADED1ALK

---

## IMPRESSUM

### Architektur

marmelwerkstatt

Martin Ritz-Rahman | Melanie Neuhaus

Sedanstraße 1a, 40217 Düsseldorf

post@marmelwerkstatt.de

### Perspektive

Seite 4, 5: Alexander Schmitz, Düsseldorf

### Redaktion, Text, visuelle Konzeption und Gestaltung

Diesseits – Kommunikationsdesign, Düsseldorf

### Fotografien

Titel/Rückseite: Jaesung An, Pixabay

Seite 2, 3 rechts: Oldiefan, Pixabay

Seite 3 oben: Robert Foster, Pixabay

Seite 3 unten: su mx, Pixabay

Seite 6 links: Reidar Angell Hansen, Unsplash

Seite 6 Mitte: Wolfgang Eckert, Pixabay

Seite 6 rechts (Detail): Thomas Völcker, Pixabay

Seite 8, 9: privat

Seite 11: Terry Sharp, Pixabay

Alle Skizzen, Pläne und Entwürfe eines Werkes der Baukunst sind gemäß §2 Absatz 1 Nr.4, Absatz 2 UrhG urheberrechtlich geschützt.

Verzinsungen

11 JUN 1908  
No. 4841

Der Verzinsungs Gewinn für Altkunden und Umgebung.

Satzungen  
des Bienenzuchtvereins für Altkunden

Der Verzinsungs Gewinn Altkunden und Umgebung hat den Zweck, für Hebung und Förderung der Bienenzucht zu wirken.

Der Bienenzuchtverein Altkunden und Umgebung hat den Zweck für Hebung und Förderung der Bienenzucht zu wirken.

Wird jeder Bienenzüchter oder Bienenfreund werden. Die Anmeldung muß mündlich oder schriftlich beim Vorsitzenden oder Vorstand erfolgen.

Mitglied kann jeder Bienenzüchter und Bienenfreund werden. Die Anmeldung muß mündlich oder schriftlich beim Vorsitzenden oder Vorstand erfolgen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.

Der Jahresbeitrag beträgt 1 M 50 Pf und ist spätestens bis zum 1. April des laufenden Jahres zu entrichten.

Der Jahresbeitrag beträgt 1M 50 Pf. Und ist spätestens bis zum 1. April des laufenden Jahres zu entrichten.

Abänderungen dieser Satzungen können nur durch Zustimmung von 2/3 der anwesenden Stimmen vorgenommen werden.

Altkunden, den 7. Juni 1908  
Altkunden, am 7. Juni 1908.

Der Vereinsvorsitzende:  
Pfarrer Scholemann

auf das 2. Exemplar ist zu setzen: Von vorstehenden Satzungen (Seite 1 bis 3) ist ein Exemplar zu den hiesigen Akten übergeben worden.

Kirchhunden, den 12. Juni 1908  
Der Amtmann

Das 2. Exemplar ist zu setzen: Von vorstehenden Satzungen (Seite 1 bis 3) ist ein Exemplar zu den hiesigen Akten übergeben worden.